

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt
und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Robert Schimke

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

robert.schimke@
smekul.sachsen.de*

16.06.2017

„Brücken in die Zukunft“: Zwei Millionen Euro für Peter- Breuer-Gymnasium Zwickau

Staatssekretär Wolff übergibt Förderbescheid

Das Bistum Dresden-Meißen erhält als Träger zwei Millionen Euro für die Erweiterung und die Sanierung des Peter-Breuer-Gymnasiums in Zwickau. Den Förderbescheid für die Unterstützung des Vorhabens aus dem Programm „Brücken in die Zukunft“ übergab Umweltstaatssekretär Herbert Wolff heute (16. Juni 2017) in Anwesenheit von Bischof Heinrich Timmerevers.

„Ich freue mich, dass wir dieses Projekt, das rund 3,3 Millionen Euro kosten wird, durch Fördermittel in Höhe von rund zwei Millionen Euro aus dem Programm ‚Brücken in die Zukunft‘ unterstützen können“, sagte Staatssekretär Wolff. Die mit dem Bescheid zur Verfügung gestellten Steuermittel werden ergänzt durch Eigenmittel des Trägers sowie durch rund 10 000 Euro an Spenden.

Durch den Anbau kann der bisher in zwei Kellerräumen untergebrachte Speiseraum des innerstädtischen Gymnasiums durch eine freundliche Mensa ersetzt werden. Der Anbau im Innenhof erhält außerdem ein begehrtes Dach mit einem „grünen Klassenzimmer“.

„Von den etwa 2 200 Projekten, die aus dem Programm ‚Brücken in die Zukunft‘ finanziert werden, kommt fast jedes zweite aus dem Bildungsbereich. Das Peter-Breuer-Gymnasium in Zwickau ist dafür ein weiteres Beispiel. Es zeigt erneut, wie wichtig Investitionen in die Zukunft unserer Kinder sind“, so der Staatssekretär abschließend.

Das Programm „Brücken in die Zukunft“ wurde vom Sächsischen Landtag im Dezember 2015 aufgelegt. Mit insgesamt 800 Millionen Euro ist es das größte Investitionsprogramm in die kommunale Infrastruktur seit dem Jahr 1990. Es dient der weiteren Verbesserung der Infrastruktur in den sächsischen Städten, Gemeinden und Landkreisen. Die sächsischen Kommunen hatten

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Energie, Klimaschutz, Umwelt
und Landwirtschaft**
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

im Vorfeld des Förderverfahrens Maßnahmepläne erstellt, die durch die Staatsregierung bestätigt wurden.

Etwa 156 Millionen Euro des Programms stammen aus Mitteln des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes des Bundes. Jeweils 322 Millionen Euro stammen von der kommunalen Seite sowie auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes vom Freistaat Sachsen. Bei einem Fördersatz von bis zu 75 Prozent werden insgesamt Investitionen von mehr als eine Milliarde Euro ermöglicht.